

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera**

Band (Jahr): **43-47 (1993-1997)**

Heft 181

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Jahrgang 46

Februar 1996 Heft 181

ISSN 0016-5565

SCHWEIZER MÜNZBLÄTTER

Gazette numismatique suisse Gazzetta numismatica svizzera

Herausgegeben von der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft (SNG)

Publiée par la Société suisse de numismatique (SSN)

Publicato dalla Società svizzera di numismatica (SSN)

Redaktion: Benedikt Zäch, lic. phil., Münzkabinett der Stadt Winterthur,
Lindstrasse 8, Postfach 428, 8401 Winterthur

Inhalt – Table des matières – Sommario

Andreas U. Sommer: Einige neue reduzierte Solidi des 6. und 7. Jahrhunderts. S. 2. – *Franco d'Angelo:* Un «minimo di mistura» inedito di Re Ruggero II di Sicilia. S. 11. – Nekrolog. S. 14. – Altes und Neues. S. 14. – Ausstellungen. S. 16. – Berichte. S. 16. – Besprechungen - Comptes rendus. S. 19.

Philip Grierson zum 85. Geburtstag

Am 15. November 1995 feierte unser Ehrenmitglied

Philip Grierson in ungebrochener Vitalität seinen 85. Geburtstag.

*Der Jubilar zählt zu den bedeutendsten Persönlichkeiten der zeitgenössischen Numismatik.
Das Spektrum seines Wissens reicht von Byzanz über das gesamte europäische Mittelalter.*

In beiden Gebieten hat er zur Forschung grundlegende Beiträge geliefert.

*Daneben hat er viel für die Vermittlung des Faches Numismatik getan; eine der besten
Einführungen («Numismatics», 1975) stammt aus seiner Feder.*

*Besonders bewundernswert ist Griersons Schaffenskraft; mit 75 Jahren begann er den
grossangelegten Plan der Medieval European Coinage, die Publikation seiner hochbedeutenden
Privatsammlung, die er dem Fitzwilliam Museum in Cambridge geschenkt hat.*

Von den mehr als zehn geplanten Bänden erschien der erste 1986.

Dear Philip, Many Happy Returns!

*Silvia Hurter
Präsidentin der SNG*